

Helden im Kampf gegen den Bolschewismus

Eine Heldenepisode moderner deutscher Geschichte

Anfang November erscheint das Buch, das in die Hand eines jeden Deutschsprechenden, in jede Bibliothek, jede Schule gehört!

Sowjetherrschaft in Europa

Die Rigaer Kommunistenzeit und ihre Lehren

von

George Popoff

Korrespondent großer deutscher Zeitungen

1.—5. Tausend

kart. mit mehrfarbigem Umschlag, 300 Seiten Text, ill. RM 3.80, Schw. Fr. 4.75

Geleitwort von

General a. D. Graf Rüdiger von der Goltz

Popoff, ein in Riga aufgewachsener Balte, berichtet als Augenzeuge über die Bolschewikenherrschaft in Riga. Spannend geschrieben gibt das Buch nicht bloß eine Wiedergabe von persönlichen Eindrücken, sondern der Verfasser verwertet an Hand von bolschewistischen Dokumenten die Geschehnisse während der Okkupation von Riga. Besonders bedeutungsvoll ist, daß neben dem eigentlichen Befreier General Graf Rüdiger von der Goltz, auch Schlageter mit dem Freiwilligenkorps eine bedeutende Rolle gespielt hat.

Aus dem Geleitwort des Grafen Rüdiger von der Goltz, General a. D.
Er hält sich an die selbsterlebten Tatsachen, die er als Drama auf den Leser wirken läßt . . . Das Buch wird zum Hohenliede der deutsch-baltischen Kultur vor dem Kriege und des alten deutschen Heeres, das noch im Sterben eine der größten Kulturtaten aller Zeiten ausführte . . . Möge die hochdramatische und fesselnde Darstellung der damaligen Vorgänge wenigstens jetzt das zerrissene und zu neuem Kriege rüstende Europa warnen, ehe es zu spät ist!

Dr. Ehrh, Vorsitzender des „Gesamtverbandes deutscher antikommunistischer Vereinigungen e. V.“
schreibt uns: Wir möchten Ihnen mitteilen, daß wir das Erscheinen des Buches aufrichtig begrüßen.

Ⓛ

Gotthelf-Verlag Bern – Leipzig